

---

**Produktname: CLC-KA Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab08931**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Beschreibung</b>  | polyklonaler Kaninchenantikörper   |
| <b>Host</b>          | Kaninchen  |
| <b>Anwendung</b>     | WB,ELISA   |
| <b>Reaktivität</b>   | Mensch, Ratte, Maus  |
| <b>Konjugation</b>   | Unkonjugiert   |
| <b>Modifikation</b>  | Unverändert  |
| <b>Isotyp</b>        | IgG  |
| <b>Klonalität</b>    | Polyklonal   |
| <b>Form</b>          | Flüssig  |
| <b>Konzentration</b> | 1 mg/ml  |
| <b>Lagerung</b>      | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.                          |
| <b>Versand</b>       | Eisbeutel  |
| <b>Puffer</b>        | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N. |
| <b>Aufreinigung</b>  | Affinitätsreinigung  |

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000

**tnis**

**Molekulargewicht** 75kDa

**Antigen-Informationen**

**Genname** CLCNKA

**Alternative Namen** CLCNKA; Chloride channel protein ClC-Ka; Chloride channel Ka; ClC-K1

**Gen-ID** 1187.0

**SwissProt ID** P51800

**Immunogen** Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen CLCNKA abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 581–630

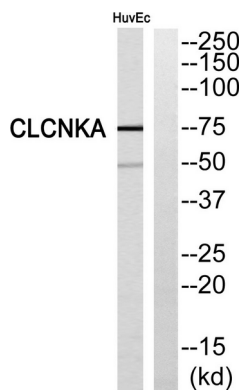
**Hintergrund**

Dieses Gen gehört zur CLC-Familie spannungsgesteuerter Chloridkanäle. Das kodierte Protein besitzt vermutlich 12 Transmembrandomänen und benötigt eine Beta-Untereinheit namens Barttin, um einen funktionsfähigen Kanal zu bilden. Es wird angenommen, dass es an der Salzurückresorption in der Niere und am Kaliumrecycling im Innenohr beteiligt ist. Das Gen weist eine hohe Ähnlichkeit zu CLCNKB auf, das 10 kb stromabwärts liegt. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Spannungsgesteuerter Chloridkanal. Chloridkanäle erfüllen verschiedene Funktionen, darunter die Regulation des Zellvolumens, die Stabilisierung des Membranpotenzials, die Signaltransduktion und den transepithelialen Transport. Sie könnten eine wichtige Rolle bei Harnkonzentrationsmechanismen spielen. Ähnlichkeit: Gehört zur Chloridkanal-Familie (TC 2.A.49). Ähnlichkeit: Enthält 2 CBS-Domänen. Untereinheit: Interagiert mit BSND. Bildet Heteromere mit BSND im dünnen aufsteigenden Ast der Henle-Schleife. Gewebespezifität: Wird überwiegend in der Niere exprimiert. Alle Nephronsegmente, die BSND exprimieren, exprimieren auch CLCNK-Proteine.

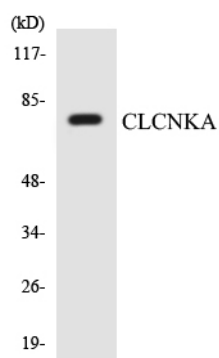
## Forschungsbereich

-

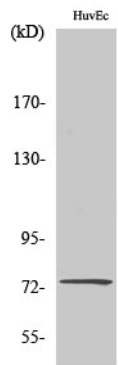
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse des CLCNKA-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem CLCNKA-Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HepG2-Zellen unter Verwendung des CLCNKA-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers CLC-KA